



Anfrage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **VII/2023/06209**
Datum: 06.09.2023
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto:
Verfasser: Eigendorf, Eric
Senius, Kay
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	27.09.2023 25.10.2023	öffentlich Kenntnisnahme

Betreff: Anfrage der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zu seniorenrechtem Wohnraum

Nach einer aktuellen Studie des Instituts der deutschen Wirtschaft Köln ist in Sachsen-Anhalt der altersgerechte Wohnraum knapp. Von den insgesamt ca. 300.000 kommunalen und genossenschaftlichen Wohnungen im Land sind nur ca. 16 Prozent barrierearm, das heißt der Zugang zur Wohnung ist treppenfrei, alle Räume sind stufenlos erreichbar und der Einstieg zur Dusche ist ebenerdig. In Halle ist ein stetiger Anstieg des Anteils älterer Menschen zu verzeichnen.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Verwaltung:

1. Inwieweit definieren die kommunalen Wohnungsunternehmen „barrierearm“ einheitlich nach den o.g. Kriterien – falls nein, nach welchen wird kategorisiert?
2. Wie viele barrierearme Wohnungen werden in Halle von den kommunalen Wohnungsunternehmen aktuell angeboten?
3. Wie hat sich der Bestand barrierearmer Wohnungen, die in Halle von den kommunalen Wohnungsunternehmen angeboten werden, in den letzten 5 Jahren entwickelt?
4. Ist die Kaltmiete der von kommunalen Wohnungsunternehmen angebotenen barrierefreien Wohnungen höher, wenn ja, um durchschnittlich wieviel Prozent?

gez. Eric Eigendorf
Vorsitzender
SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale)

gez. Kay Senius
Sozialpolitischer Sprecher
SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale)